

Lernzielkatalog für das Modul *Einführung in die Wissenschaftstheorie*

Die im Folgenden angegebenen Kapitel und Seitenzahlen beziehen sich auf diese Lernquelle:
Helfrich, Hede: Wissenschaftstheorie für Betriebswirtschaftler, 2016.

In den Lernzielen sind ausschließlich solche Worte oder Wortsequenzen kursiv hervorgehoben, die auch in der den Lernzielen zu Grunde liegenden Lernquelle durch diverse Auszeichnungsarten besonders kenntlich gemacht sind.

1	
Gegenstandsbereich der Wissenschaftstheorie	
Die Studierenden sollen...	
1.	... die zentralen <i>Ziele der Wissenschaftstheorie</i> erläutern können. S. 1 f.
2.	... die <i>Bedeutung der Wissenschaftstheorie in der Betriebswirtschaftslehre</i> skizzieren können. S. 2 f. und S. 7
3.	... folgende Verständnisweisen (aus <i>Kurzzeit-Perspektive</i> und <i>Langzeit-Perspektive</i>) von <i>Wissenschaft</i> differenzieren können: <ul style="list-style-type: none"> - <i>Wissenschaft als Prozess,</i> - <i>Wissenschaft als Ergebnis.</i> S. 3 f.
4.	... zwischen <i>Realwissenschaften</i> und <i>Formalwissenschaften</i> unterscheiden können. S. 4 f., zudem Abb. 1.1, S. 6
5.	... die Prinzipien von <i>Grundlagen-, Anwendungs- und Handlungswissenschaften</i> vergleichen können. S. 5 ff.
6.	... eine <i>Gegenüberstellung von Alltagserkenntnis und wissenschaftlicher Erkenntnis in den Realwissenschaften</i> vornehmen können. S. 7 ff.
7.	... die <i>Notwendigkeit von Normen in der Wissenschaft</i> erklären und dabei zwischen <i>Erkenntnisnormen, Handlungsnormen, ethischen Normen</i> und <i>Wertnormen</i> differenzieren können. S. 9 ff.

2

Betriebswirtschaftslehre im Kanon der Wissenschaften

Die Studierenden sollen...

8. ... die *Stellung (historisch und gegenwärtig) der Betriebswirtschaftslehre* im Kanon der Wissenschaften diskutieren können.
S. 15 ff.

3

Aufgaben der Betriebswirtschaftslehre als Realwissenschaft

Die Studierenden sollen...

9. ... am Beispiel der Betriebswirtschaftslehre zwischen *Erfahrungsobjekt* und *Erkenntnisobjekt* unterscheiden können.
S. 21 ff.

10. ... die zentralen Aufgaben der Betriebswirtschaftslehre als Realwissenschaft vorstellen (S. 23 ff.) und dabei insbesondere:

- zwischen verschiedenen *Arten wissenschaftlicher Erklärung* differenzieren (S. 24 f.) sowie
- die Begriffe *Individualisierung*, *Generalisierung* und *Prognose* - im Kontext der *Vorhersage* - erläutern (S. 25 f. und S. 43)

können.

4

Wissenschaftliches Schlussfolgern

Die Studierenden sollen...

11. ... die verschiedenen Formen wissenschaftlichen Schlussfolgerns benennen können.
S. 29 f.
12. ... die Termini *Explanandum* und *Explanans* voneinander unterscheiden können.
S. 30
13. ... mit Blick auf die *Induktion*:
 - den Begriff erklären und anhand von Beispielen veranschaulichen (S. 30) sowie
 - die diesbezügliche Problematik im wissenschaftstheoretischen Kontext skizzieren (S. 30 f.)können.
14. ... mit Blick auf die *Deduktion*:
 - den Begriff erklären und anhand von Beispielen veranschaulichen (S. 31 f.) sowie
 - die diesbezügliche Problematik im wissenschaftstheoretischen Kontext skizzieren (S. 32)können.
15. ... das *Wechselspiel zwischen Induktion und Deduktion* grafisch darstellen können.
S. 32
16. ... mit Blick auf die *Abduktion*:
 - den Begriff erklären und anhand von Beispielen veranschaulichen (S. 33) sowie
 - das *Bayes'sche Theorem* erläutern und anwenden (S. 33 ff.)können.
17. ... die Begrifflichkeit *Hermeneutisches Schließen* erklären können.
S. 36

5

Wissenschaftliche Aussagen

Die Studierenden sollen...

18. ... zwischen *analytischen Aussagen* und *empirischen Aussagen* differenzieren können.
S. 37 f.
19. ... die unterschiedlichen Arten von *empirischen Aussagen* benennen und deren etwaige hierarchische Anordnung diskutieren können.
S. 39 f.
20. ... mit Blick auf *deskriptive Aussagen*:
- den Begriff erklären (S. 40),
 - *Beispiele für deskriptive Aussagen* angeben (S. 40) sowie
 - die Termini *Phänomen*, *Merkmal* und *Variable* zueinander in Beziehung setzen (S. 40 f.)
- können.
21. ... mit Blick auf *erklärende Aussagen*:
- den Begriff erläutern (S. 41, siehe zudem bereits S. 24 f., Lernziel 10),
 - die für die Betriebswirtschaftslehre relevante Art der Erklärung bestimmen und anhand von Beispielen illustrieren (S. 41 f.)
- können.
22. ... mit Blick auf *technologische Aussagen*:
- den Begriff erklären (S. 44),
 - den Ausdruck *tautologische Transformation* erläutern (S. 44) sowie
 - ein Beispiel für die *tautologische Transformation und ihre Varianten* anführen (S. 46)
- können.

6

Theorien als Aussagensysteme

Die Studierenden sollen...

23. ... den Begriff *Theorie* erklären und dabei auf die *Bestandteile einer Theorie* eingehen können.
S. 49 f.

24. ... zwischen verschiedenen *Arten von Theorien* unterscheiden können.
S. 50 f.

25. ... bezüglich *Hypothesen*:

- den Begriff erklären (S. 51),
- den Terminus *Operationalisierung* anhand von Beispielen erläutern (S. 51 f.) und
- zwischen diversen Arten von Hypothesen differenzieren (S. 52 f.)

können.

26. ... die folgenden Formen der *Überprüfung der Gültigkeit von Theorien* anhand von Beispielen vorstellen und voneinander abgrenzen können:

- *Verifikation* (S. 55),
- *Falsifikation* (S. 56 f.),
- *Evidenznachweis* (S. 57 ff.),
- *hermeneutische Rekonstruktion* (S. 61).

27. ... das *Wechselspiel zwischen Theorie und Empirie* beschreiben können.
S. 61 f.

28. ... die zentralen Kriterien zur *Bewertung von Theorien* erläutern können.
S. 62 ff.

7

Modelle als vereinfachte Abbildung von Zusammenhängen

Die Studierenden sollen...

29. ... Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen einem *Modell* und einer *Theorie* herausarbeiten können.
S. 67 f.

30. ... die folgenden *Arten von Modellen* anhand von Beispielen erklären können:

- *inhaltliche Modelle* (S. 68 f.),
- *formale Modelle* (S. 69).

31. ... das *Gültigkeitskriterium zur Überprüfung von Modellen* (formaler und inhaltlicher Art) bestimmen können.
S. 73

32. ... die zentralen Kriterien zur *Bewertung von Modellen* kritisch diskutieren können.
S. 75 f.

8

Wissenschaftstheoretische Positionen

Die Studierenden sollen...

- | |
|---|
| 33. ... den Begriff <i>Paradigma</i> (nach <i>Kuhn</i>) erklären können.
S. 79 |
| 34. ... zwischen <i>ontologischem Realismus</i> und <i>epistemischen Realismus</i> differenzieren können.
S. 80 f., zudem Tab 8.1, S. 82 |
| 35. ... den Unterschied zwischen <i>klassischem Empirismus</i> und <i>logischem Empirismus</i> bestimmen können.
S. 83 f., zudem Tab. 8.1, S. 82 |
| 36. ... den Unterschied zwischen <i>klassischem Rationalismus</i> und <i>kritischem Rationalismus</i> erklären können.
S. 84 ff., zudem Tab. 8.1, S. 82 |
| 37. ... das Prinzip der empirischen <i>Falsifikation</i> (nach <i>Popper</i>) kritisch diskutieren können.
S. 85 ff. |
| 38. ... den <i>systemtheoretischen Ansatz</i> in seinen Grundzügen vorstellen können.
S. 88 f., zudem Tab 8.1, S. 82 |
| 39. ... die wissenschaftstheoretische Position des <i>Bayesianismus</i> in ihren Grundzügen vorstellen können.
S. 89 f., zudem Tab 8.1, S. 82 |
| 40. ... die betriebswirtschaftliche Richtung des <i>Konstruktivismus (Erlanger Konstruktivismus)</i> in ihren Grundzügen vorstellen können.
S. 90 f., zudem Tab 8.1, S. 82 |
| 41. ... den <i>Stellenwert der verschiedenen wissenschaftstheoretischen Positionen innerhalb der Betriebswirtschaftslehre</i> reflektieren können.
S. 91 f. |

9

Gütekriterien methodischer Vorgehensweisen

Die Studierenden sollen...

42. ... den Stellenwert *methodischer Gütekriterien* bezüglich wissenschaftlicher Vorgehensweisen bestimmen können.
S. 95 f.

43. ... das Gütekriterium *Objektivität* erklären können.
S. 96, zudem Tab. 9.1, S. 97

44. ... das Gütekriterium *Reliabilität* (in zeitlicher und inhaltlicher Hinsicht) erläutern können.
S. 96 f., zudem Tab 9.1, S. 97

45. ... bezüglich der *Validität als Gütekriterium für Messverfahren* zwischen folgenden Arten unterscheiden können:

- *Inhaltsvalidität* (S. 100),
- *Konstruktvalidität* (S. 100),
- *Kriteriumsvalidität* (S. 100 f.).

zudem Tab. 9.1, S. 97 f.

46. ... bezüglich der *Validität als Gütekriterium für Forschungsstrategien* zwischen folgenden Arten differenzieren können:

- *interne Validität*,
- *externe Validität*.

S. 101 f.

10

Forschungsstrategien

Die Studierenden sollen...

- | |
|---|
| 47. ... die <i>nomothetische</i> von der <i>idiographischen Betrachtungsweise</i> unterscheiden können.
S. 105 f. |
| 48. ... zwischen <i>quantitativen</i> und <i>qualitativen Methoden</i> differenzieren und die jeweiligen Stärken und Schwächen der Vorgehensweisen beschreiben können.
S. 106 f. |
| 49. ... die Begrifflichkeiten <i>Strategie</i> und <i>Verfahren</i> voneinander abgrenzen können.
S. 108 |
| 50. ... die Forschungsstrategie <i>Merkmalsbeschreibung</i> in ihren Grundzügen vorstellen können.
S. 111, zudem Tab. 10.1., S. 108 |
| 51. ... die Forschungsstrategie <i>Korrelationsanalyse</i> :

<ul style="list-style-type: none"> - in ihren Grundzügen vorstellen (S. 112 ff., zudem Tab. 10.1, S. 108) sowie - zwischen verschiedenen Formen von Korrelation substantiell unterscheiden (S. 115 f.) können. |
| 52. ... die Forschungsstrategie <i>Faktorenanalyse</i> skizzieren und ihren Hauptanwendungsbereich in der Betriebswirtschaftslehre bestimmen können.
S. 116, zudem Tab. 10.1, S. 109 |
| 53. ... die Forschungsstrategie <i>Regressionsanalyse</i> :

<ul style="list-style-type: none"> - in ihren Grundzügen vorstellen (S. 117, zudem Tab. 10.1, S. 109) und - zwischen <i>bivariater Regression</i> und <i>multipler Regression</i> differenzieren (S. 118) können. |
| 54. ... die Forschungsstrategie <i>Diskriminanzanalyse</i> skizzieren können.
S. 119, zudem Tab. 10.1, S. 109 |
| 55. ... die Forschungsstrategie <i>Mehrebenenanalyse</i> anhand eines Beispiels erklären können.
S. 119 f., zudem Tab. 10.1, S. 109 |
| 56. ... die Forschungsstrategie <i>Pfadanalyse</i> in ihren Grundzügen vorstellen und dabei auf den Begriff <i>Mediatorvariable</i> eingehen können.
S. 120 ff., zudem Tab. 10.1, S. 110 |
| 57. ... die Forschungsstrategie <i>experimentelles und quasi-experimentelles Vorgehen</i> :

<ul style="list-style-type: none"> - in ihren Grundzügen vorstellen (S. 122 f., zudem Tab. 10.1, S. 110) sowie - zwischen verschiedenen Arten von <i>Versuchsplänen</i> unterscheiden (S. 123 ff.) können. |
| 58. ... die Forschungsstrategie <i>Fallstudie</i> erläutern können.
S. 128, zudem Tab. 10.1, S. 110 |

<p>59. ... die Forschungsstrategie <i>Simulationsforschung</i>:</p> <ul style="list-style-type: none">- in ihren Grundzügen vorstellen (S. 129, zudem Tab. 10.1, S. 110) und- relevante <i>Arten von Simulationsmodellen</i> voneinander abgrenzen (S. 129 f.) <p>können.</p>
<p>60. ... die Forschungsstrategie <i>Zeitreihen-Analyse</i> erklären können. S. 131 f., zudem Tab. 10.1, S. 111</p>
<p>61. ... die Forschungsstrategie <i>Panel-Forschung</i> skizzieren können. S. 132</p>
<p>62. ... die Forschungsstrategie <i>Meta-Analyse</i>:</p> <ul style="list-style-type: none">- in ihren Grundzügen vorstellen und kritisch reflektieren (S. 133 ff., zudem Tab. 10.1., S.111),- den Begriff <i>Effektstärke</i> erklären (S. 133 f.) sowie- den Terminus <i>Publication Bias</i> erläutern (S. 137) <p>können.</p>

11

Datengewinnung und -messung

Die Studierenden sollen...

63. ... zwischen *Datenerhebung* und *Datenaufbereitung* unterscheiden können.
S. 142

64. ... mit Blick auf die Datenerhebungsmethode *Beobachtung*:

- Vorteile und Nachteile diskutieren (S. 142) sowie
 - zwischen *freier Beobachtung* und *systematischer Beobachtung* differenzieren (S. 142 f.)
- können.

65. ... mit Blick auf die Datenerhebungsmethode *Befragung*:

- Vorteile und Nachteile kritisch reflektieren (S. 143 f.) sowie
 - zwischen relevanten Arten von Befragungen unterscheiden (S. 144)
- können.

66. ... die Datenerhebungsmethode *Verhaltensmessung* skizzieren können.
S. 144 f.

67. ... die Datenerhebungsmethode *Nutzung von Sekundärdaten*:

- in ihren Grundzügen vorstellen (S. 145) sowie
- anhand von Beispielen zwischen *unternehmensexternen* und *unternehmensinternen* Quellen differenzieren (S. 145 f.)

können.

68. ... die Datenerhebungsmethode *Generierung fiktiver Daten* kritisch besprechen können.
S. 146

69. ... einen Überblick bezüglich der verschiedenen *Arten von Kennzahlen* geben können.
S. 146 f.

70. ... den Begriff *Skala* erklären können.
S. 148

71. ... die folgenden *Skalentypen* vorstellen und anhand von Beispielen veranschaulichen können:

- *Nominalskala*,
- *Ordinalskala*,
- *Intervallskala*,
- *Verhältnisskala*.

S. 148 ff.

72. ... die folgenden Stichprobenarten erklären können:

- *Zufallsstichprobe,*
- *Klumpenstichprobe,*
- *geschichtete (stratifizierte) Stichprobe,*
- *Quotenstichprobe,*
- *Ad-hoc-Stichprobe.*

S. 151

12

Datenauswertung

Die Studierenden sollen...

73. ... zwischen *Deskriptiver Statistik* und *Inferenzstatistik* unterscheiden können.
S. 155 ff.

13

Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit

Die Studierenden sollen...

74. ... die *formalen Bestandteile einer wissenschaftlichen Arbeit* bestimmen können.
S. 164 ff.

75. ... verschiedene *Typen von wissenschaftlichen Arbeiten* voneinander abgrenzen können.
S. 167 f.

76. ... den Zweck der *Einleitung* einer wissenschaftlichen Arbeit erklären können.
S. 169

77. ... mit Blick auf den *Hauptteil* einer wissenschaftlichen Arbeit:

- *generelle inhaltliche Bestandteile* vorstellen (S. 169 f.),
- *Besonderheiten einer literaturgestützten Arbeit* beschreiben (S. 170 f.),
- *Besonderheiten einer methodischen Arbeit* skizzieren (S. 171 f.) und
- *Besonderheiten einer empirischen Arbeit* erläutern (S. 172 f.)

können.

78. ... den Zweck des *Schlussteils* einer wissenschaftlichen Arbeit erklären können.
S. 173

79. ... *Literaturangaben im Text* erstellen können.
S. 174 ff.

80. ... das *Literaturverzeichnis* einer wissenschaftlichen Arbeit erstellen können.
S. 177 f.